

## 2. Chronik 32, 1-11

### Siege erringen bei Angriffen

Wer würde nicht gerne mehr Siege in seinem Leben davontragen? Gerade im geistlichen Leben erleben wir doch immer wieder Niederlagen.

Kap. 31,20f: **Gehorsam** von Herzen, Gott suchen (vgl. Ps. 1, 1-3; Jos. 1,8)  
Bsp. Abraham 1. Mo. 26,5; Joseph in Ägypten mit Potifas Frau

(ungehorsam hat Folgen: 5. Mo. 8,11-20)

Kap. 32,1: **Treue** auch zu Altäre und co. (Anbetung bzw. Götzen)  
Bsp. der Treue im Kontext: 29,2f Gottes Wohnung, Tempel gepflegt; 30,2 Passa gefeiert, Versöhnung herbeigeführt; 31,1f Gottesdienst wieder hergestellt, Götzen beseitigt

Und trotzdem gibt es einen Angriff/eine Belagerung Jerusalems, Feinde kommen  
(kann Satan in unserem Leben sein)

32,3f: gemeinsame Beratung, gemeinsam auf den Feind vorbereitet  
das Wasser vor Jerusalem soll versteckt werden (lebendiges Wasser steht in der Bibel für den Heiligen Geist, für das Evangelium, für Reinigung, s. Joh. 5)

(Wasser ist für die Feinde nicht zugänglich. Sie sind vom lebendigen Wasser [ vom Heiligen Geist, von der frohen Botschaft getrennt.)

32,5: Sie vertrauen trotz den Umständen

Die Mauer wird ausgebessert (da es schon vorherige Angriffe gab: Kap. 25,23)

(wir tun gut daran unsere Mauer der Selbstbeherrschung auch auszubessern: Spr. 25,28)

Viele Waffen und Schilde! (Eph.6: Wahrheit, Gerechtigkeit, Evangelium, Glaube, Heil, Wort Gottes, Gebet) Diese Waffen dienen der Verteidigung, nicht dem Angriff.

32,6: Krieger werden versammelt, Krieg wird nicht alleine geführt

Am Tor der Stadt (also in der Nähe des Wassers V.3)

In der Nähe der festen Burg: in der Nähe Gottes (er ist die feste Burg) Ps. 91,1f; 2. Sam. 5,7: Jerusalem = Burg)

32,7f: Mut und Gottvertrauen zugesprochen: „bei uns ist ein Größerer als bei ihm“; „mit uns ist der Herr, unser Gott, dass er uns helfe und führe unseren Streit“

Angst vertrieben durch Gottvertrauen



32,10ff

Feind lästert und kennt keinen Unterschied zwischen Gott und Götter, das wird ihm zum Verhängnis (V.21f) → Gott siegt!

- Angriffe bleiben nicht aus
- Angriffe können nicht einfach tatenlos ausgestanden werden, wenn man zum Ziel hat, siegen zu wollen.
- Strategien/Taktik braucht es, um gegen den Feind anzutreten.

⇒ Wie kann man das lernen?

Jeden Morgen sich in die Nähe des Königs aller Könige aufhalten. Er bildet aus, er weiß was heute für Lektionen in der Ausbildung bei dir dran sind. Wir müssen jeden morgen seine Barmherzigkeit und Treue begegnen (Klagelieder 3), um auch diese Sehnsucht nach seiner Nähe aufrecht zu erhalten.